

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an [Bernhard Walther Marperger].

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 25.09.1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-10509

Reservir

A 179

1725. 25718

15

In fol. n. unter vielen Vorfindung com-
municirt furr. Aufsch. ist sic bey einer Copie
von mir dem gestornen an S. Excell. des Herrn
Joh. Kuffner Präsidenten von Leipzig ab,
gelehrten Antwort gegeben, woraus
dieselben ersien können was S. Excell.
an mich geschrieben u. dieser Gelegenheil
nehmen so wol jetzt abtrotzt, als künft-
ig in dardem selbst meine Vorstellungen
aufs möglichste zu secundiren. die soun-
der tempo wird guttes u. versichert
in Sachsen zu bringen, daß zugleich der
ganzen Kaiserl. Teil bringe müßte leicht vor-
bey gehen u. nicht wieder kommen. In yegon
wird jetzt ein Grund auf zu künftige gelegt,

